

# Oberbürgermeister ehrt und verabschiedet Gemeinderäte



Die **Gold-Medaille mit Lorbeerkrantz** für 40 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat erhielten Peter Hänßler und Manfred

Bassler. Hans-Peter Stroppa wurde für 20 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat mit der **Gold-Medaille** ausgezeichnet. Die **Silber-Medaille** (10 Jahre Gemeinderatsmitglied) bekamen Kirsten Brößke, Dr. Benedikt Oexle, Hans-Peter Storz und Prof. Dr. Dieter Rühlend. Die **Bronze-Medaille** (5 Jahre Mitglied im Gemeinderat) gab es für Franz Hirschle, Klaus Niederberger, Dirk Oehle, Mirko Fanke und Monika Leible-Karcher.



Oberbürgermeister Bernd Häusler ehrt die Gemeinderäte (von links) Dirk Oehle, Dr. Isabelle Büren-Brauch, Franz Hirschle, Kirsten Brößke, Hans-Peter Storz und Hans-Peter Stroppa.



OB Häusler ehrt und verabschiedete (von links) Mirko Fanke, Monika Leible-Karcher und Prof. Dr. Dieter Rühlend.



Feierlich von OB Häusler wurden (von links) Dr. Inge Kley, Thomas Köstler, Christel Höpfner und Angelika Haberstroh verabschiedet.

**tu was!**  
zeig zivil-  
courage!

## Zivilcourage-Preis mit Comedian

Der Zivilcourage-Preis wird am Freitag, 25. Oktober, um 19 Uhr im Kulturzentrum Gems zum achten Mal in Singen vergeben. Die Moderation der Preisverleihung übernimmt erneut Anwalt Ingo Lenßen.

Oberbürgermeister Bernd Häusler und Anwalt Ingo Lenßen sind wieder die Schirmherren der Veranstaltung. Es handelt sich um einen Preis für Menschen in unserer Stadt. Der Zivilcourage-Preis wird jährlich an Einzelpersonen und/oder Personengruppen vergeben, die in Singen leben oder hier eine Aktion/ein Projekt initiiert haben. Dabei spielt es keine Rolle, für welche Bereiche oder Länder ein zivil-couragiertes Projekt ausgerichtet ist. Nur der Ursprung muss sich in der Stadt Singen vollzogen haben.

Bereits Tradition ist der Auftritt namhafter Comedians im Anschluss an die Preisübergabe. In diesem Jahr wird Comedian Passun Azhand aus Berlin zu Gast sein. Von vielen einfach nur der „Boss“ genannt, ist Passun der ungekrönte König der Szene – und zwar in deutscher und englischer Sprache. Das Schwerkrieg hat schon bei Nightwash, im Quatsch Comedy Club und auf dem Edinburgh Fringe Festival „abgeräumt“. In seinen Bits ist die hohe Kunst der Stand-up Comedy verkörpert wie bei sonst keinem. Was vor allem daran liegt, dass er genau dem Typus des klassischen Comedians entspricht: Intelligent, witzig und emphatisch. Sein Humor ist authentisch und vor allem universell.

Die Veranstaltung wird vom Bundesprogramm „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Eintritt frei.

Weitere Infos erteilt die Singener Kriminalprävention, Freiheitstraße 2, Singen, Telefon 07731/85-544, E-Mail: [skp@singen.de](mailto:skp@singen.de)



## Ein besonders „dickes Dankeschön“ all den Pflegekräften

Das Aktionsbündnis Demenz Singen/Hegau nahm den Weltalzheimertag (21. September) zum Anlass, die wertvolle Arbeit derjenigen Menschen zu würdigen, die sich mit großem Engagement und unter nicht immer leichten Bedingungen um die Demenzerkrankten in Pflegeheimen kümmern.

Jede Pflegekraft im Hegau sollte eine Sonnenblume und eine Dankeskarte überreicht bekommen.

Bürgermeisterin Ute Seifried brach-

te auf der Karte nicht nur die Wertschätzung der Arbeit am erkrankten Menschen zum Ausdruck, sondern betonte auch, wie wichtig es sei, die Fachkräfte in den jeweiligen Heimen zu halten.

Die Bürgerstiftung Singen unterstützte die Aktion ebenfalls, indem sie die Kosten der Blumen übernommen hat. Renate Weißhaar, stellvertretende Vorsitzende, ließ es sich nicht nehmen, an diesem Samstag persönlich mitzuhelfen, die kleinen Präsentate zu verteilen.

So wurden an die 400 Sonnenblumen und ebenso viele Dankeskarten an die – zum Teil überraschten, aber immer hoch erfreuten – Pflegekräfte überreicht.

Für Gabriele Glocker vom städtischen Seniorenbüro war diese Aktion eine gelungene Idee und ein voller Erfolg. „Wir haben damit ein kleines Zeichen gesetzt in einer Zeit, in der Pflegekräfte immer wertvoller werden – und zwar nicht nur für Menschen mit Demenz“, hob sie hervor.



Zum Weltalzheimertag verteilten Mitglieder des Aktionsbündnisses Demenz Singen/Hegau Sonnenblumen und Dankeskarten an die Pflegekräfte im Hegau.

## Kammerkonzert mit Werken von Haydn, Schumann und Busch

Das Erfolgsgeheimnis des Vogler-Quartetts ist den Musikern zufolge „Individualität, die sich im Gemeinsamen entfaltet“. Dies trifft auch auf ihr Konzert am Samstag, 9. November, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen zu, bei dem sich der Klang der Streicher mit dem solistischen Saxophonspiel von Christoph Enzel verbindet – eine seltene Kombination.

Die sechs „Sonnenquartette“ op. 20 von Joseph Haydn entstanden 1772 und brachten innerhalb der noch jungen Gattung Streichquartett neue Aspekte. So erhält der Finalsatz mehr Gewicht, im hier gespielten C-Dur-Quartett etwa durch eine spritzige vierstimmige Fuge.

Bis 1839 hatte Robert Schumann fast ausschließlich für das Klavier komponiert. Nach der Heirat mit Clara Wieck folgte ein „Liederjahr“, danach konzentrierte er sich auf die Symphonik. Im Frühjahr 1842 stu-

dierte er schließlich Streichquartette der Wiener Klassiker und begann mit der Komposition seines ersten Quartetts. Bereits sechs Wochen später waren alle drei Quartette abgeschlossen.

Adolf Busch war einer der berühmtesten Geiger seiner Zeit und Primarius des Busch-Quartetts. Dazu schuf er eine Reihe von Kompositionen, unter denen zahlreiche Kammermusikwerke sind. Busch ließ sich 1927 aus Protest gegen das nationalsozialistische Regime in Riehen bei Basel nieder. 1939 wanderte er in die USA aus und bildete mit seinem Schwiegersohn, dem Pianisten Rudolf Serkin, und seinem Bruder Hermann ein Klaviertrio.

Außerdem gründete er 1951 das Marlboro Music Festival. Außergewöhnlich in seiner Besetzung ist das Quintett für Saxophon und Streichquartett aus dem Jahr 1925, das sti-

listisch an die Spätromantik von Brahms und Reger anknüpft.

Das Vogler-Quartett wurde 1985 gegründet und spielt seitdem in unveränderter Besetzung zusammen. Mit kammermusikalischer Intelligenz, spieltechnischer Souveränität und interpretatorischem Feingefühl lässt es einen unverkennbaren Streichquartettklang entstehen, der dank der lebendigen Ensemblekultur immer neue Perspektiven gewinnt. In der Stadthalle Singen bereichert Christoph Enzel das Programm mit seinem Saxophonspiel. Der Musiker hat rund 100 Werke für unterschiedlichste Besetzungen arrangiert.

**Vorverkauf:**  
Tourist Information Stadthalle oder Marktpassage  
Telefon 07731/85-262 oder -504,  
[ticketing.stadthalle@singen.de](mailto:ticketing.stadthalle@singen.de), bei Reservierung-Vorverkaufsstellen und [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de)

## Großes Musical der Jugendmusikschule

Ein großes Musical der Jugendmusikschule Singen (JMS) findet am Samstag, 12. Oktober, um 19 Uhr in der Scheffelhalle statt.

Der Kinder- und Jugendchor „Vocalinos“ führt gemeinsam mit Spielerinnen und Spielern des Jugendblasorchesters (Leitung: Martina Bennett) das große Abschiedsmusical „Im Riff geht's rund“ auf – zum letzten Mal unter der bewährten Federführung von Melinda Liebermann.

Das Musical „Im Riff geht's rund“ besticht durch eine bunte Mischung verschiedener Musikstile – von Blues über Walzer bis Rock. Im Mittelpunkt der Geschichte steht die Castingshow „Frutti di Mare“.

Sämtliche Meeresbewohner wie beispielsweise Papageienfische, Glitzerinfische, Quallen, Octopus u.v.m. wollen nur eines – nämlich gewinnen. Inmitten dieser Aufregung wird eine Flaschenpost angetrieben,

die etwas Wichtiges zu sagen hat, aber niemand will ihr zuhören. Ohne, dass die Fische es ahnen, ist große Gefahr in Verzug ...

Kann das Riff wohl noch gerettet werden?

Musik und Text: Gerhard A. Meyer, Gerhard Weiler und Ulrike Weiler haben ein Musical geschaffen, das nun in Singen aufwändig und bunt aufgeführt wird.

**Aus den Fraktionen**

**SPD Ortsbildprägende Gebäude in den Ortsteilen**

Die SPD Fraktion im Gemeinderat bittet um Bericht über den aktuellen Sachstand der Satzung über den Erhalt ortsbildprägender Gebäude in Singen im Ausschuss für Stadtplanung und Bauen.

Weiterhin beantragen wir zu prüfen, ob und in welcher Form eine entsprechende Satzung auch in unseren Ortsteilen umsetzbar ist und bei der Denkmalbehörde eine erneute Bestandsaufnahme denkmalwürdiger Gebäude in den Stadtteilen zu veranlassen.

**Begründung:**  
Die Ortskerne unserer Teilorte wie beispielsweise in Bohlingen sind nach wie vor geprägt durch zahlreiche ältere Gebäude mit ehemals landwirtschaftlicher Nutzung (teilweise in Leerstand), die größtenteils aktuell nicht unter Denkmalschutz stehen. Ziel muss es sein, den dörflichen Charakter auch bei durchaus erwünschter Wohnnutzung zu erhalten.

Regina Brütsch  
Fraktionsvorsitzende

**SPD, Die Grünen, Freie Wähler, SÖS Quartiersarbeit in Singen**

Die Fraktionen der SPD, Grünen, Freien Wähler und SÖS beantragen:

1. die Ergebnisse der Klausurtagung des Vereins Kinderchancen zum Thema Quartiersarbeit dem Gemeinderat darzulegen,
2. Mittel zur Fortsetzung der erfolgreichen Projekte im Bereich der östlichen Innenstadt sowie für Stark im Süden im Haushalt 2020 vorzusehen,
3. eine Klausurtagung des Gemeinderates dem Thema Quartiersentwicklung bzw. Stadtentwicklung spätestens im Jahr 2020 zu widmen.

**Begründung:**  
Basierend auf den Forderungen aus dem Leitbild Singen 2030 und den Erkenntnissen der letzten Klausurtagung verstehen wir kleinräumige Stadtentwicklung als wichtige Querschnittsaufgabe aller Fachbereiche.  
Bei der Klausurtagung des Vereins Kinderchancen wurde deutlich, welches Potenzial quartiersorientierte Stadtentwicklung unter Einbeziehung von Stadtplanung, Kultur- und Sozialeinrichtungen haben kann.

Die demographische Bevölkerungsentwicklung, der Zuzug von neuen Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus anderen Kulturkreisen, die rasant fortschreitende Digitalisierung, die Herausforderungen des Klimawandels und vieles mehr verändern unsere Gesellschaft und das Zusammenleben in unseren Städten. Dem muss besonders auch städtebaulich Rechnung getragen werden. Bestehende gute Strukturen können ausgebaut und modernisiert werden, sollten aber erhalten bleiben. Das Eingehen auf örtliche Begebenheiten und die Menschen, die dort wohnen, erhält die „Seele“ eines Quartiers und ist Voraussetzung für ein gelingendes Zusammenleben. Erste positive Ansätze gibt es bereits in der Südstadt und der östlichen Innenstadt. Diese Erfahrungen sollten wir für ein gesamtstädtisches Konzept nutzen, das alle Stadtteile umfasst.

Regina Brütsch,  
Eberhard Röhm,  
Dr. Hubertus Both-Pföst,  
Birgit Kloos

**Hegau-Geschichtsverein lädt ein**

Zu einem Spaziergang zum Hegau-Kreuz bei Weiterdingen lädt der Hegau-Geschichtsverein am Sonntag, 13. Oktober, ein. Treffpunkt: 14 Uhr Wiesentalhalle in Weiterdingen. Anmeldungen unter Telefon 07731/85-239 oder [info@hegau-geschichtsverein.de](mailto:info@hegau-geschichtsverein.de)

Das Kreuz haben die Kreisgemeinden im Jahr 1968 zum Abschied und Dank an den beliebten und tatkräftigen Konstanzer Landrat Ludwig Seiterich errichten lassen. Seiterich war kein Hegauer, doch er hat sich für diese Landschaft und ihren Schutz eingesetzt wie kein zweiter – mit Auswirkungen bis heute, weshalb ihm viele Heimatschützer immer noch dankbar sind. Oben am Hegau-Kreuz erinnert der Historiker Dr. Michael Kitzing und der ehemalige Kreisarchivar Wolfgang Kramer in Kurzvorträgen an Leben und Werk von Ludwig Seiterich.

**Singener Seniorenwegweiser: Infos auf 75 Seiten**



Der sehr gefragte Singener Seniorenwegweiser ist das Ergebnis einer Kooperation des ehrenamtlichen Stadt seniorenrates und des städtischen Seniorenbüros (von links): Erwin Kunst, Anja Haaff, Elisabeth Dutzi, Claus Friberg und Verena Zupan. Den Seniorenwegweiser kann nach Terminvereinbarung im Seniorenbüro im DAS 2 abgeholt werden (Telefon 07731/85-540, 85-560 oder 85-709). Er liegt auch an etlichen Stellen, wie beispielsweise im Rathaus, bei der Tourist Info, beim Stadt seniorenrat oder im DAS 2 aus.

**GLKN engagiert sich in Facharztausbildung für Allgemeinmedizin**

„Wir wollen mithelfen, die Hausarztversorgung im Landkreis Konstanz sicherzustellen“, erklärt GLKN-Geschäftsführer Peter Fischer. Der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz (GLKN) engagiert sich aktiv in der Weiterbildung von Ärzten in der Allgemeinmedizin und macht mit beim strukturierten Weiterbildungsprogramm für angehende Allgemeinmediziner, der sogenannten KWBW Verbundweiterbildung.

Dieses Programm, initiiert und organisiert durch das Kompetenzzentrum Weiterbildung Baden-Württemberg (KWBW), ist mit 307 teilnehmenden angehenden Allgemeinärzten das teilnehmerstärkste Programm in ganz Deutschland. Der KWBW-Kooperationsvertrag wurde nun aktualisiert, der GLKN hat den neuen Vertrag unterzeichnet, will er doch damit bekräftigen, dass er sich seiner Verantwortung gegenüber der Gesundheitsversorgung der Bevölkerung bewusst ist.

Der Weiterbildungsverbund KWBW Verbundweiterbildungsplus bietet Ärzten in Weiterbildung durch verlässli-



che Rotationen die Möglichkeit, die Facharztweiterbildung Allgemeinmedizin über die Gesamtdauer der Weiterbildung ohne Umzug oder erneute Bewerbung zu absolvieren. Dazu kooperieren stationäre und ambulante Weiterbildungsstätten regional. Federführend zuständig für die Initiierung und Unterstützung von Weiterbildungsverbänden im Rahmen der KWBW Verbundweiterbildungsplus ist die Landesärztekammer Baden-Württemberg mit ihren vier Bezirksärztekammern. Der Weiterbildungsverbund hat zum Ziel, die Attraktivität der Allgemeinmedizin als Fach und damit die Weiterbildung Allgemeinmedizin zu stärken.

Schon vor Gründung des GLKN hatte sich das Klinikum Singen auf den Weg gemacht, um sich in der Hausarztausbildung zu engagieren. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung mit dem Kompetenzzentrum Allgemeinmedizin Baden-Württemberg am Universitätsklinikum Hei-

delberg wurde 2011 unterschrieben. Mittlerweile bietet das Hegau-Bodensee-Klinikum die Möglichkeit zur Facharztausbildung für Allgemeinmedizin ebenso an wie das Klinikum Konstanz; drei Ausbildungsplätze stehen aktuell zur Verfügung, der GLKN denkt über eine Erweiterung nach.

Die Ausbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin dauert 60 Monate, 24 Monate davon werden in der ambulanten hausärztlichen Versorgung absolviert, 36 Monate finden im klinischen Bereich statt. Schwerpunkte in der Zeit in der Klinik sind die Innere Medizin und die Chirurgie. Auch können je nach Interesse des zukünftigen Allgemeinmediziners diese in den Bereichen Kindermedizin oder Frauenheilkunde eingesetzt werden. Interessenten aus der Region für die Ausbildungsstellen können sich gerne an die Personalabteilung am HBK Singen unter Telefon 07731/89-1650 wenden.

Weitere Informationen unter [www.kwbw.de](http://www.kwbw.de)

**Kirchliches**

**Gottesdienste im Hegau-Klinikum:**  
**Samstag, 12. Oktober, 9.30 Uhr:** Eucharistiefeier  
**Dienstag, 15. Oktober, 14.30 Uhr:** Mittagsgebet mit Krankensegen  
**Samstag, 19. Oktober, 9.30 Uhr:** Eucharistiefeier  
**Sonntag, 20. Oktober, 10 Uhr:** Offener Himmel, Jubiläumsgottesdienst 10 Jahre Projekt „Zeit schenken“ (Musik: Manuela und Andreas Dreher)



**Gottesdienste in der Autobahnkapelle:**  
**Sonntag, 13. Oktober, 11 Uhr:** Ökumenischer Gottesdienst (Ulrike Klopfer und Barbara Straßner-Schnur; musikalische Gestaltung: Ökumenischer Kirchenchor Aach)  
**17 Uhr:** Taizégebet mit der Gruppe „Mosaik“; Gestaltung: Hans-Jürgen Petrasek und Team  
**Sonntag, 20. Oktober, 11 Uhr:** Ökumenischer Gottesdienst (evangelischer Pfarrer Hans-Rudolf Bek)

**Citypastoral Stadttoase**  
in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch): Donnerstag und Freitag, von 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.

**Bildungszentrum Singen Zeligstraße 4, Telefon 982590 [info@bildungszentrum-singen.de](mailto:info@bildungszentrum-singen.de)**  
Calvin und Zwingli. Reformation in der Schweiz. Vortrag von Dr. Alexander Mittelstaedt (Historiker) am Dienstag, 15. Oktober, um 9 Uhr.  
**Verändere dich und dein Umfeld wird sich verändern.** Kleine Lebensschule für mehr Alltagsqualität. Kurs ab 16. Oktober, vier Nachmittage, jeweils 15-17.30 Uhr, Leitung: Carin von Hagen.  
**Bücher, Bücher, Bücher.** Literarische Herbst-Auslese mit Dorothee Grütering am Montag, 21. Oktober, 19.30-21.30 Uhr.

**Freies WLAN für Stadthallen-Besucher**

Kostenlosen, freien und schnellen WLAN-Zugang zum Internet ohne Zeitlimit gibt es in der Stadthalle Singen für alle Besucher. Sie können sich mit ihren Smartphones völlig unkompliziert ohne jeglichen Zugangscodes einloggen. Es werden keine persönlichen Daten erfasst und es ist sichergestellt, dass innerhalb dieses Netzes kein Mobilgerät auf ein anderes zugreifen kann. Speziell für die Tagungskunden bietet die Stadthalle unter dem Label SingenCongress einen erweiterten Zugang mit noch mehr Datenkapazität (Zugangsschlüssel nötig).

**Öffentliche Bekanntmachung**

**Öffentliche Zustellung eines Schriftstücks**  
(\$ 51 Absatz 1 OWiG, § 11 LVwZG, § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Singen)

Aktenzeichen: 5-7778-724753-4

Hiermit wird bekannt gegeben, dass die Stadt Singen am 30. September 2019 unter dem o.g. Aktenzeichen ein Schriftstück gegen Herrn

**Ionut-Daniel Negrea**  
geb. 07.03.1994 in Calafat  
zuletzt wohnhaft: Friedrich-Hecker-Straße 1 in 78224 Singen

angefertigt hat. Das Schriftstück kann bei der Abteilung Sicherheit und Ordnung der Stadtverwaltung Singen, Hohgarten 2, 78224 Singen, Zimmer 215, während der allgemeinen Sprechzeiten (Montag bis Freitag 8.30 - 12 Uhr, Montag, Dienstag, Donnerstag 14 - 16 Uhr, Mittwoch 14 - 17 Uhr) eingesehen werden.

Das Schriftstück wird hiermit öffentlich zugestellt. Das Schriftstück gilt als zugestellt zwei Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung. Ab diesem Zeitpunkt läuft die Rechtsmittelfrist von zwei Wochen, nach Ablauf dieser Frist wird das Schriftstück rechtskräftig.

Singen, 30. September 2019

gez. A. Schuler-Schmidtke

**Öffentliche Bekanntmachung**

**Öffentliche Zustellung eines Schriftstücks**  
(\$ 51 Absatz 1 OWiG, § 11 LVwZG, § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Singen)

Aktenzeichen: 5-7778-863655-0

Hiermit wird bekannt gegeben, dass die Stadt Singen am 10. September 2019 unter dem o.g. Aktenzeichen ein Schriftstück gegen Herrn

**Constantin-Alin Boca**  
geb. 11.05.1990 in Vatra Dornei  
zuletzt wohnhaft: Ekkehardstraße 5 in 78224 Singen

angefertigt hat. Das Schriftstück kann bei der Abteilung Sicherheit und Ordnung der Stadtverwaltung Singen, Hohgarten 2, 78224 Singen, Zimmer 215, während der allgemeinen Sprechzeiten (Montag bis Freitag 8.30 - 12 Uhr, Montag, Dienstag, Donnerstag 14 - 16 Uhr, Mittwoch 14 - 17 Uhr) eingesehen werden.

Das Schriftstück wird hiermit öffentlich zugestellt. Das Schriftstück gilt als zugestellt zwei Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung. Ab diesem Zeitpunkt läuft die Rechtsmittelfrist von zwei Wochen, nach Ablauf dieser Frist wird das Schriftstück rechtskräftig.

Singen, 26. September 2019

gez. A. Schuler-Schmidtke

**Öffentliche Sitzung**

**des Verwaltungs- und Finanzausschusses**  
am **Dienstag, 15. Oktober, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Sitzungssaal Hohentwiel, Zimmer 319**

Tagesordnung:

1. Bericht der Stabsstelle Rechnungsprüfung über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Singen für das Haushaltsjahr 2018
2. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Singen
3. Fortführung der stationären Geschwindigkeitsmessung – Neuausschreibung des Betriebs sta-

tionärer Messanlagen.

4. Vergabe der Unterhalts-, Glas- und Fensterrahmenreinigung für die Johann-Peter-Hebelschule in Singen

5. Vergabe der Unterhalts-, Glas- und Fensterrahmenreinigung für die Tittisbüchschule in Singen

6. Dringende Vergaben

7. Mitteilungen/Anträge

8. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

**Öffentliche Sitzung**

**des Ausschusses für Stadtplanung, Bauen und Umwelt**  
am **Mittwoch, 16. Oktober, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Ratssaal**

Tagesordnung:

1. Baugesuche
2. Mitteilungen zu Baugesuchen
3. Anfragen und Anregungen zu Baugesuchen
4. Bahnhofsvorplatz – Baukosten-

vorgriff auf 2020

5. Umgestaltung Aachufer Beuren (Kirch-/Buronstraße)

6. Dringende Vergaben

7. Mitteilungen/Anträge

8. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

**Öffentliche Bekanntmachung**

**Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium**

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familienamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilären durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilärinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname,

Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**

Der Widerspruch kann beim

Bürgerzentrum  
Standes-, Einwohner- und Ausländerwesen  
August-Ruf-Straße 13, Singen  
Öffnungszeiten Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 - 18 Uhr  
Donnerstag 8 - 12 Uhr  
Telefon 85-600/85-601

eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

**Bitte den Widerspruch vor dem Geburtsmonat bzw. dem Monat des Ehejubiläums melden.**

Singen, 1. Oktober 2019

gez. Bernd Häusler  
Oberbürgermeister  
der Stadt Singen

**Öffentliche Bekanntmachung**

**Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**

Nach § 58 b des Soldatengesetzes können sich die Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58 c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werde: Familienname, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

**Die betroffenen Personen, deren**

**Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**

Der Widerspruch kann beim

Bürgerzentrum  
Standes-, Einwohner- und Ausländerwesen  
August-Ruf-Straße 13, Singen  
Öffnungszeiten Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 - 18 Uhr  
Donnerstag 8 - 12 Uhr  
Telefon 85-600/85-601

eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Singen, 1. Oktober 2019

gez. Bernd Häusler  
Oberbürgermeister  
der Stadt Singen

**Herbstferien im JuNo: Angebot für Mädchen**

Für alle Mädchen ab zwölf Jahren bietet der Jugendtreff Nordstadt (JuNo) ein abwechslungsreiches Programm für die Herbstferien an. An vier Tagen (28. bis 31. Oktober, von 10 - 17 Uhr) dürfen die Teilnehmerinnen Theater spielen, an einem Babysitter-Kurs teilnehmen und sich auf Halloween vorbereiten. Teilnahmegebühr: 25



Euro. Ermäßigungen sind für Sozialpassinhaber und über das Bildungs- und Teilhabepaket möglich.

Bitte anmelden unter [Telefon 07731-31349](mailto:Telefon 07731-31349) oder [kinder-jugend@singen.de](mailto:kinder-jugend@singen.de) [www.unser-ferienprogramm.de/singen/index.php](http://www.unser-ferienprogramm.de/singen/index.php)



**Ehrungen und Verabschiedungen**

# Gold, Silber und Bronze für Ortschaftsräte



Oberbürgermeister Bernd Häusler ehrte feierlich folgende verdiente Ortschaftsräte (von links): Bernhard Schütz, Hans-Georg Epplen, Rainer Moser, Stefan Dunaiski und Christine Schnell.



Der OB verabschiedete mehrere Ortschaftsräte (von links): Ulrike Riederer, Anton Kral, Wolfgang Werkmeister, Tanja Sander, Michael Wildöer, Werner Müller, Peter Nägele und Petra Sybille Nothhelfer.

Die **Gold-Medaille** für 31 Jahre Mitgliedschaft im Ortschaftsrat Hausen erhielt Robert Joos. Die **Silber-Medaille** für 20-jährige Mitgliedschaft im Ortschaftsrat bekamen Stefan Dunaiski, Christine Schnell (beide Böhligen), Rainer Moser (Überlingen), Armin Hubenschmid (Friedlingen), Rolf Rapp (Schlatt). Mit der **Bronze-Medaille** für 10 Jahre Mitgliedschaft im Ortschaftsrat wurden ausgezeichnet: Heike Erb (Böhligen), Hans-Georg Epplen (Friedlingen), Claudia Ehret (Hausen), Bernhard Schütz (Überlingen), Daniel Baerwind (Beuren), Martina Förderer (Friedlingen), Siegfried Bölle (Hausen). **Feierlich verabschiedet** wurden Robert Joos, Armin Hubenschmid, Rolf Rapp, Daniel Baerwind, Martina Förderer, Siegfried Bölle, Wolfgang Werkmeister, Tanja Sander, Michael Wildöer, Werner Müller, Anton Kral, Peter Nägele, Ulrike Riederer, Petra Sybille Nothhelfer, Francesca Cordino-Oexle, Markus Sager, Marco Bohner, Pascal Flohr.



Von OB Bernd Häusler geehrt und verabschiedet wurden die Ortschaftsräte (von links) Siegfried Bölle, Martina Förderer und Rolf Rapp.



Sie waren beim offiziellen Termin im MAC 2 verhindert und bekamen ihre Auszeichnung nachträglich bei der letzten Gemeinderatssitzung von Oberbürgermeister Bernd Häusler überreicht (von links): Dr. Benedikt Oexle, Peter Hänßler, Claudia Ehret und Klaus Niederberger.

## Schulungsabende für Leih-Omas- und -Opas

Nach einer gut besuchten Infoveranstaltung im Juni haben sich bereits einige mögliche Aktivpaten bzw. Leih-Omas und -Opas bei Anja Haaff vom städtischen Seniorenbüro gemeldet und ihr Interesse bekundet, junge Familien im Alltag durch Betreuung des Nachwuchses im Kindergartenalter zu unterstützen.

Nun startet die Reihe von Schulungsabenden für die Aktivpaten am 22. Oktober. An fünf Abenden erhalten die Teilnehmer Anregungen zur Beschäftigung mit Kindern und auch Infos zu rechtlichen Grundlagen, die für die ehrenamtliche Tätigkeit wichtig sind.

Die Teilnahme ist für alle Mitmacher am Aktivpaten-Projekt kostenlos.  
Bitte direkt anmelden bei der AWO-Elternschule, Telefon 07731/958081 oder beim Seniorenbüro, 07731/85-560. Für Fragen zum Projekt steht Anja Haaff gerne zur Verfügung (85-560).

## Stadtführer für Menschen mit und ohne Handicap

Ganz neu und druckfrisch ist die Behinderten-Broschüre „Singen Entdecken“ zu haben – der Stadtführer 2019/20 für Menschen mit und ohne Handicap.

Auf 174 Seiten gibt es wertvolle Informationen über die Stadt Singen mit vielen Hinweisen auf barrierefreie Infrastrukturen und Inklusion.

Der Stadtführer liegt im Bürgerzentrum und in den Tourist-Informationen aus.



## Dienstag, 15. Oktober, 19 Uhr Vortrag „Deutschland – ein gespaltenes Land?“

Singen aktiv lädt am Dienstag, 15. Oktober (19 Uhr), gemeinsam mit dem Institut für Demoskopie Allensbach zum Vortrag „Deutschland – ein gespaltenes Land? Aktuelle demoskopische Befunde zum sozialen Zusammenhalt unserer Gesellschaft“ ein. Referent ist Michael Sommer, Projektleiter im Institut für Demoskopie Allensbach.

dabei vor allem folgende Themen und Fragen: Wie ist es um den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft bestellt? Erleben wir eine zunehmende Polarisierung durch soziale Differenzierung? Überfordern uns technologischer Wandel und Digitalisierung? Welchen Einfluss hat die Migration auf die Polarisierung der Gesellschaft? Erdiert das deutsche Parteiensystem?



Der Vortrag findet im Veranstaltungssaal der Villa Consult, Erzbergerstraße 8b, Singen, statt. Bitte anmelden: singen-aktiv@singen.de oder Telefon 07731/85-742. Die Teilnahme ist kostenlos.

In der öffentlichen Diskussion wird in der letzten Zeit häufig das Bild einer gespaltenen, in Teilen sogar fragmentierten Gesellschaft gezeichnet. Aber inwiefern stimmt dieses Bild mit den empirischen Befunden überein?

Diese Frage soll anhand aktueller Befunde und Studien des Instituts für Demoskopie Allensbach beantwortet werden.

Im Mittelpunkt des Vortrages stehen

### Vortrag heute im Stadtarchiv „Suppenwürze, Maggi-Wiiber und Frauenbilder“

„Suppenwürze, ‚Maggi-Wiiber‘ und Frauenbilder im Spiegel der Fa. Maggi“, so der Titel eines Vortrages am heutigen Mittwoch, 9. Oktober, um 19 Uhr im neuen Benutzersaal des Stadtarchivs Singen (DAS 2, Julius-Bühner-Straße 2). Referentin: Dr. Carmen Scheide.

Um Anmeldung wird gebeten: Telefon 07731/85-248 oder archiv@singen.de.

### Weltmädchentag

Der 11. Oktober ist Weltmädchentag. Aus diesem Grund wird an diesem Freitag um 16 Uhr der Film „Girl“ (ab zwölf Jahren) in der Gems (Mühlentstraße 13) gezeigt. Der Eintritt ist frei. Natürlich sind auch Männer willkommen. Der Film handelt von der 15-jährigen Lara, die im Körper eines Jungen geboren wurde und deren größter Traum es ist, eine Primaballerina zu werden.

Die Stadt Singen und der Landkreis Konstanz laden alle Interessierten herzlich zu dieser Filmvorstellung und zum anschließenden Gespräch ein.

## Jazz Club Singen: SWR2 Now Jazz Session

Der aus Puerto Rico stammende und in New York lebende Altsaxophonist Miguel Zénon hat eine neue Art des Latin Jazz kreiert, die die traditionelle puertoricanische Plena-Musik und Jazz zu einem ganz eigenen Stil verbindet. Sein Quartett mit dem Pianisten Luis Perdomo, dem Bassisten Matt Penman und dem Schlagzeuger

Henry Cole bringt das Beste beider Welten in einer brodelnden Stilmixtur zusammen – zu einer Performance zwischen höchster Konzentration und berstender Spielfreude.

um 20.30 Uhr in der „Gems“ (Mühlentstraße 13).

Reservierung unter karten@jazzclub-singen.de oder Telefon 07731/67578, Vorverkauf: Kulturzentrum „Gems“, Buchhandlung „Lesefutter“ (Schüler/Studenten nur 10 Euro).

### Bei allen Fragen zum neuen Shopping-Center Cano

Für alle Fragen zur Baustelle für das neue Shopping-Center Cano und zum Bauablauf hat die ECE eine eigene E-Mail-Adresse eingerichtet: baustelle-cano@ece.com

## Erfolgreicher b.free-Aktionstag am Hegau-Jugendwerk

Einen großen Aktionstag gab es im Hegau-Jugendwerk (HJW). Erstmals fand der b.free-Aktionstag in der Gailingen Einrichtung statt. Das Hegau-Jugendwerk ist seit gut zehn Jahren Kooperationspartner von b.free; bei den b.free-Schulaktionstagen in den Schulen des Landkreises Konstanz ist auch das Hegau-Jugendwerk immer vertreten und bietet Workshops an.



b.free-Aktionstag am Hegau-Jugendwerk – von links: Tom Welte, Stefan Gebauer, Barbara Martetschläger und Kathrin Meister.

Jetzt war es umgekehrt: Die Patienten des HJW kamen in den Genuss der b.free-Workshops. Dies umfasste einen Cocktailkurs – alkoholfrei natürlich – zudem Workshops zur Alkohol- und Drogen- sowie Rauch- und Medienprävention, ein Ich-Stärkungskurs und ein Zirkus-Workshop mit dem Zirkus Risolino. Das Kletterwerk Radolfzell ermöglichte das Abseilen aus luftigen Höhen, sprich vom obersten Stockwerk des Hauses aus.

An den Aktionstag schloss sich das Sommerfest auf dem Platz rund um das Audimax an, der b.free-Saftladen sorgte für leckere Cocktails, ein Fahrsimulator machte klar, wie es sich anfühlt, mit zu viel Promille Auto zu fahren, und die Feuerwehr Gailingen ermöglichte ein lustiges Fotoshooting. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Am Abend fand das Ehemaligentreffen statt, über 30 einstige Patienten waren dazu teils von weither angereist.

Für die Organisation des b.free-Aktionstags zeichnete sich Kathrin Meister, Leitung Sozialdienst/Reha-

Beratung, gemeinsam mit Tom Welte von der Wilhelm-Bläsig-Schule und Stefan Gebauer, Geschäftsführer von b.free, verantwortlich, für die Organisation des Sommerfestes Georg Weber vom QM und für das Ehemaligentreffen Michael Hessler, Abteilungsleiterin Berufsberatung. Das b.free-Team war mit acht Leuten vor Ort, um die Workshops durchzuführen. b.free hat sich zum Ziel gesetzt, das Selbstbewusstsein von Kindern und Jugendlichen zu stärken, damit sie sich selbst vor Gruppenzwang und schlechten Einflüssen schützen können. b.free ist ein Alkohol-Präventionsprogramm, das sich für einen verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol einsetzt und das die Öffentlichkeit für das Thema Jugendschutz sensibilisieren will. 2005 wurde b.free von den Rotary-Clubs Singen und Radolfzell-Hegau initiiert und hat sich seitdem erfolgreich etabliert.



## Stadtteile allgemein

### Grünschnitt

Eine Grünschnittsammlung findet am Freitag, 18. Oktober, in allen Ortsteilen statt. Den Grünschnitt bitte bis 6 Uhr gebündelt am Straßen- bzw. Gehwegrand zur Abholung bereitlegen – nicht schwerer als 30 Kilogramm und nicht länger als 1,50 Meter; maximaler Ast-/Stammdurchmesser: 10 Zentimeter. Bitte eine verrottbare Schnur (kein Metalldraht oder Kunststoffseil) verwenden. **Achtung:** Ungebündeltes Material, kleine Pflanzenteile, Laub und Rasenschnitt werden nicht mitgenommen; Diese Abfälle kann man beim Wertstoffhof abgeben.



## Beuren an der Aach

### Müllabfuhr

Donnerstag, 10. Oktober, 14.45 - 16.45 Uhr: Problemstoffsammlung auf dem Parkplatz hinter dem Rathaus.

### Kirchliches

Donnerstag, 10. Oktober, 7.50 Uhr: Schülergottesdienst  
Freitag, 11. Oktober, 19 Uhr:

### Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180/3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/192923507
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: ☎ 07731/890

### Rosenkranz

**Samstag, 12. Oktober, 18 Uhr:** Beichtgelegenheit

**18.30 Uhr:** Vorabendmesse Kirchweih

**Sonntag, 13. Oktober, 18 Uhr:** Rosenkranz

**Dienstag, 15. Oktober:**

Herbstfest der Frauengemeinschaft im Pfarrhaus

**Krankenkommunion** durch Pfarrer Ruf am Donnerstag, 10. Oktober, ab 15 Uhr in Beuren und Hausen sowie am Donnerstag, 17. Oktober, um 16 Uhr im „Haus zum Feierabend“.

### Kleidersammlung

Die Frauengemeinschaft sammelt für Moldawien am Mittwoch, 9. Oktober, von 15 - 19 Uhr und am Donnerstag, 10. Oktober, von 9 - 11 Uhr (Pfarrhaus): Bekleidung, Bett- und Tischwäsche, Handtücher, Wolldecken, Brillen, Musikinstrumente. Nicht angenommen werden Schuhe, Federbetten, Gardinen und Spielzeug. Fürs Sortieren und Verpacken werden Helfer gesucht (auch stundenweise). Auskunft: Telefon 45261.

### Hackstockessen

Feuerwehr, Jugendfeuerwehr und Förderverein laden zum Hackstockessen am Freitag, 18. Oktober, ab 17.30 Uhr in die CURANA ein (auch Straßenverkauf). Neben Hackstock und Bauernbratwürsten gibt es Schlachtplatte.



## Bohlingen

### Ortschaftsrat tagt

Mittwoch, 9. Oktober, 19.30 Uhr: Öffentliche Ortschaftsratssitzung im Rathaus. Michael Schneider (Abteilung Grün/Gewässer) berichtet über eine Studie zu Auswirkungen von Starkregen am Schienerberg (Tagesordnung siehe Aushangtafeln).

### Bote/Botin gesucht

Da die Gemeindebotin zum Jahresende in den Ruhestand geht, wird jemand gesucht, der einmal die Woche (mittwochs) Briefe ausstellt und die Anschlagtafel bestückt. Interes-

se? – Telefon 22160 (Verwaltungsstelle).

### Abfalltermine

Donnerstag, 10. Oktober: Biomüll

### Fußball

Donnerstag, 10. Oktober, 18.30 Uhr: FC Überlingen am See C – SG Überlingen a.R. C

Freitag, 11. Oktober, 17.30 Uhr: SC GoBi – SV Bohlingen E

18 Uhr: SV Bohlingen D – Hegauer FV D2

18.30 Uhr: SG Überlingen a.R. C1 – SH Uhdlingen C1

Samstag, 12. Oktober, 12.15 Uhr: JFV Singen C3 – SG Überlingen a.R. C2

13 Uhr: SV Bohlingen II – ESV Südstern Singen I

13.30 Uhr: SG Böhringen A – SG Salem A

16 Uhr: SV Bohlingen I – FC Wahlwies I

Sonntag, 13. Oktober, 13.15 Uhr: SV Weil am Rhein B1 – SG Bohlingen B1

### Volleyball

Sonntag, 13. Oktober, 11 Uhr: SV Bohlingen Damen 1 – USC Konstanz 3/TV Villingen 3 (Münchriedhalle)

11 Uhr: SV Bohlingen Damen 3 – TSV Mimmenhausen 3/TV Jestetten 2 (Aachtalhalle)

12.30 Uhr: TV Überlingen am See 2 – SV Bohlingen Herren 1

### Tischtennis

Donnerstag, 10. Oktober, 19 Uhr: SV Bohlingen 3 – SV Illensee 1

Freitag, 11. Oktober, 20 Uhr: TTC GW Konstanz 3 – SV Bohlingen 1

20 Uhr: TUS Immenstaad 3 – SV Bohlingen 4

Samstag, 12. Oktober, 16 Uhr: SV Bohlingen 4 – TV Wahlwies 2

19 Uhr: SV Bohlingen 3 – SC KN-Wollmatingen

### Rentnertreffen

Mittwoch, 16. Oktober: Fahrt der Rentner zum Dünnele-Essen im Fuchshof in Dingelsdorf. Abfahrt: 15 Uhr. Wer nicht mitfahren kann, melde sich bitte rechtzeitig ab (23782).



## Friedingen

### Ortschaftsrat tagt

Donnerstag, 17. Oktober, 20 Uhr: Öffentliche Ortschaftsratssitzung im Rathaus (Tagesordnung: Infotafel Rathaus).

### Hausener Straße

Alle Interessierten sind zur Vorstellung des Entwurfs zur Umgestaltung der Hausener Straße am Freitag, 11. Oktober, um 18 Uhr in die Schloßberghalle herzlich eingeladen.

### Biomüll

Mittwoch, 16. Oktober: Biomüll

### Gottesdienste

**Sonntag, 13. Oktober, 10.30 Uhr:** Festgottesdienst zum Patrozinium des Hl. Leodegar und Kirchweih

**Dienstag, 15. Oktober, 18.30 Uhr:** Rosenkranz

**19 Uhr:** Hl. Messe

### Einladung

Einladung zum Patrozinium St. Leodegar am 13. Oktober. Nach dem Festgottesdienst gibt es einen Sekt-empfang auf dem Kirchenvorplatz zum 40-jährigen Priesterjubiläum von Pfarrer Ruf.

### Schlepperfreunde

Die Schlepperfreunde öffnen die Moste ab sofort jeden Samstag bis voraussichtlich 19. Oktober. Wer möchte, kann seinen Most sogar pasteurisieren; bitte vorab rechtzeitig anmelden: Tel. 0176/771 221 63.

### Feuerwehr

Samstag, 12. Oktober, 16 Uhr: Jahreshauptprobe der Feuerwehr (kommentiert). Übungsobjekt: Anwesen Gutacker (Gartenstraße 14). Zuschauer sind herzlich willkommen.

### Landfrauenhock

Der Landfrauen-Bezirk Konstanz lädt zu einem gemütlichen Abend am Donnerstag, 17. Oktober, um 19.30 Uhr im Laurentius-Stüble in Hilzingen ein. Anmeldung: Telefon 07736/1257 oder 07736/98933. Anmeldeschluss: 13. Oktober.



## Hausen an der Aach

### Viel los im Bürgercafé

Donnerstag, 10. Oktober, 14 Uhr: Kaffeenachmittag  
Dienstag, 15. Oktober, 19 Uhr: Kartenspiellabend

### Mülltermine auf einen Blick

Donnerstag, 10. Oktober: Papiertonne

Donnerstag, 10. Oktober, 12.30 - 14.30 Uhr: Problemstoffsammlung bei der alten Gemeindehalle

Samstag, 19. Oktober: Schrottsammlung durch die Feuerwehr-Jugend

### Kirchliche Nachrichten

**Freitag, 10. Oktober, 18.30 Uhr:** Rosenkranz

**19 Uhr:** Heilige Messe

**Sonntag, 13. Oktober, 10.30 Uhr:** Wortgottesfeier mit Kommunionempfang

**18 Uhr:** Rosenkranz

### Fußball: Die Spieltermine

**Jugend**  
Freitag, 11. Oktober, 17 Uhr: SG Tengen – SV Hausen E

**Aktive**  
Samstag, 12. Oktober, 16 Uhr: SV Worblingen II – SV Hausen II, Hattinger SV II – SV Hausen I

Sonntag, 13. Oktober, 11 Uhr: SV Denkingen Damen – SG Hausen Damen

### Feuerwehrprobe

Montag, 14. Oktober, 19.30 Uhr: Maschinistenprobe am Gerätehaus.

### Oktoberfest

Samstag, 12. Oktober, ab 18.30 Uhr: Oktoberfest der Reblaus-Zunft in der Eichenhalle.

### Kinderbasteln

Das Basteln für Kinder ab der 1. Klasse findet wieder alle 14 Tage im ehemaligen Pfarrhaus (Lindenplatz) statt – ab Donnerstag, 10. Oktober, 16 Uhr. Infos: Telefon 794332.

### Fischessen

Freitag, 18. Oktober: Fischessen des Sportvereins in der Eichenhalle.



## Schlatt unter Krähen

### Ortsvorsteher

Ortsvorsteher-Sprechstunden im Rathaus:

– Freitag, 11. Oktober, 18 - 19 Uhr

– Montag, 14. Oktober, 18 - 19 Uhr

– Montag, 21. Oktober, 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung.

### Abfalltermine

Mittwoch, 23. Oktober: Blaue Tonne  
Freitag, 25. Oktober: Gelber Sack

### St. Johanneskirche

**Freitag, 11. Oktober, 19 Uhr:** Rosenkranz

**Sonntag, 13. Oktober, 9 Uhr:** Hl. Messe Kirchweih

**18 Uhr:** Rosenkranz

**Krankenkommunion** durch Gemeindefereferentin Nicole Tutuianu am Donnerstag, 10. Oktober, ab 15 Uhr in Volkertshausen und Schlatt.



## Überlingen am Ried

### Feuerwehr:

#### Jahreshauptprobe

Die Jahreshauptprobe der Feuerwehr findet am Samstag, 19. Oktober, statt. Treffpunkt: 16 Uhr am Feuerwehrhaus, wo die Einsatzannahme besprochen wird. Anschließend geht man gemeinsam zum Übungsprojekt. Auch die Jugendfeuerwehr stellt ihr Können unter Beweis.

### IMPRESSUM

#### Amtsblatt Singen

Herausgeber  
von SINGEN *kommunal*:  
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),  
Hohgarten 2, 78224 Singen.  
Redaktion:  
Liljan Gramlich (verantwortlich)  
Telefon 85-107,  
Telefax 85-103  
E-Mail: presse@singen.de